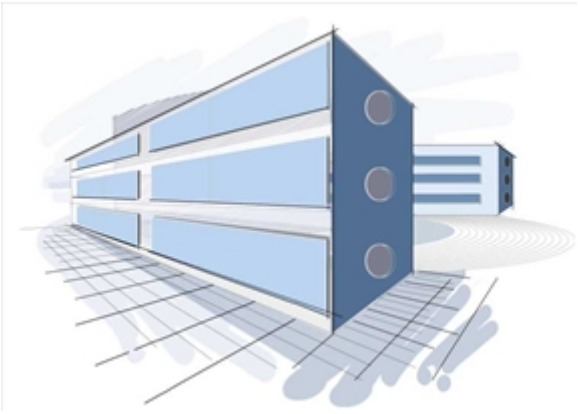
Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

30-0822

Erneuerung der Sicherheitstechnik



Bauvorhaben

-

-

-

-

Leistung (LV)

40

Innenausbauarbeiten

Angebotsaufforderung

MwSt.

19,00 %

Währung

EUR

Seiten ohne Anlage(n)

Seiten: 29

Leistungsverzeichnis

Projekt (30-0822)

Erneuerung der Sicherheitstechnik

Leistung (LV)

40 Innenausbauarbeiten

Bauvorhaben

Bauherr

Stadt Essen
Liegenschaftswirtschaft
Lindenallee 68
45327 Essen

Telefon
Fax

Inhaltsverzeichnis

40 LV Innenausbauarbeiten

Nr.	Bezeichnung		Seite
	Deckblatt des Leistungsverzeichnisses		1
	Vorbemerkungen		4
01	**Titel**	**Baustelleneinrichtung**	**11**
02	**Titel**	**Trockenbauarbeiten**	**16**
03	**Titel**	**Rohbauarbeiten**	**19**
04	**Titel**	**Putzarbeiten**	**20**
05	**Titel**	**Malerarbeiten**	**21**
06	**Titel**	**Bauendreinigung**	**24**
07	**Titel**	**Stundenlohnarbeiten**	**26**
	Zusammenfassung der Gliederungspunkte		**29**

40 LV Innenausbauarbeiten

Vorbemerkungen

1 Angaben zur Baustelle
Das Museum Folkwang befindet sich in Essen, Nordrhein-Westfalen und ist eines der renommiertesten Kunstmuseen in Deutschland. Es wurde 1902 von Karl Ernst Osthaus gegründet, einem Kunstmäzen und Sammler, wurde zunächst als “Folkwang Museum” eröffnet und hatte den Schwerpunkt auf moderner Kunst und Design.

Das Museum Folkwang wurde in den Jahren 1926-1927 von dem renommierten Architekten Eduard von der Heydt erbaut. Das Gebäude selbst ist ein beeindruckendes Beispiel für die Architektur der Moderne (Altbau) und wurde 1992 als Baudenkmal eingetragen (Lfd-Nr. 772). 2010 wurde die Erweiterung des Museums (Neubau) nach Plänen von David Chipperfield zur RUHR.2010 fertiggestellt.

Der Ausführungsort der hier beschriebenen Leistungen ist sowohl im denkmalgeschützten Altbauteil des Museums, wie auch dem ensemblegeschützten Neubauteil.

1.1 Lage der Baustelle:
Ort: Goethestr. 41 / Museumsplatz 1, 45128 Essen

Folkwang Museum.

Umgebungsbedingungen:

Die Baustelle befindet sich in einem unter Denkmal- und Ensembleschutz stehenden Museum.

Es ist zwingend erforderlich, die gesetzlich zulässigen Arbeitszeiten einzuhalten. Für die Anordnung von Sonderarbeitszeiten ist eine Anmeldung erforderlich, die nur nach Genehmigung durchgeführt werden darf. In Bezug auf Lärmimmission ist das zulässige Maß der AVV Baulärm zu berücksichtigen.

Die Arbeiten erfolgen unter erhöhten Sicherheitsbedingungen und sind in Begleitung von Sicherheitspersonal auszuführen.

1.2 Projektbeschreibung:

Es ist geplant im Museum Folkwang eine zukunftsorientierte Sicherheitstechnik einzubauen. Hierfür sind vorbereitenden Maßnahmen in den Abhangdecken, wie auch in den Wänden der Ausstellungsflächen notwendig. Optisch soll es keinen Unterschiede zum IST-Zustand des Museums geben.
Der Strukturputz an der Decke des Altbaus ist vollflächig mit einem Spritzputz wie im Bestand neu zu beschichten, um Ansätze im Gesamtbild zu vermeiden und einen homogenen Gesamteindruck der Deckenfläche zu erzielen.
Alle Arbeiten sind denkmal- und ensemblegerecht auszuführen.
Die Arbeiten werden im laufenden Museumsbetrieb ausgeführt.

1.3 Denkmalgerechtigkeit:
Die Ausführung der im folgenden beschriebenen Arbeiten hat denkmalgerecht im Altbau, ensemblegerecht im Neubauteil zu erfolgen. Vorhandene Bauteile dürfen nur nach Genehmigung durch die Bauleitung verändert oder entfernt werden. Bauliche Hinzufügungen und/oder technische Ausbauten, die in erster Linie der neuen Verwendung des Denkmals geschuldet sind, sind gemäß den Vorgaben durch die Bauleitung auszuführen. Insbesondere Leitdetails zu Materialität, Fügung und Anordnung neuer Bauteile sind genauestens zu beachten. Abweichungen von den vorgegebenen Ausführungsweisen bedürfen grundsätzlich der Genehmigung durch die Bauleitung.

Bei allen Fragestellungen, die sich aus dem denkmalgerechten Umgang mit dem Objekt ergeben können, muss seitens der AN der Ausschreibungstext genauestens befolgt werden. Im Zweifelsfall ist vor Ausführung

40 LV Innenausbauarbeiten

Vorbemerkungen

die Bauleitung zu informieren und die Maßnahme mit dieser abzustimmen.

Grundsätzlich sind alle zu demontierenden Bauteile vor der Demontage zu dokumentieren.

1.4 Einbindung in öffentliche Flächen/Umgebung / Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle:

Auf dem Gelände des Folkwang Museums herrscht auf dem gesamten Gelände zum Teil reger Besucher:innenverkehr. Die Besucher:in und die in unmittelbarer Nachbarschaft angesiedelten Unternehmen dürfen durch die Bautätigkeit unter keinen Umständen gefährdet werden und ihre Beeinträchtigung ist auf das geringst mögliche Maß zu beschränken.

Es ist vor allem größte Sorgfalt auf die Sicherheit und die Eindämmung von Lärm- und Staub zu achten.

Die Arbeiten werden im laufenden Museumsbetrieb ausgeführt, daher sind insbesondere Lärm- und Staubintensive Arbeiten nur außerhalb der Öffnungszeiten wie Montags oder morgens bis 10:00 Uhr möglich. Eine vorherige Ankündigung und Absprache mit der Bauleitung ist notwendig.

Der Transport von Werkzeug und Material von den Lager- und Zurichtflächen in die Arbeitsbereiche ist vom AN zu gewährleisten. Vorhandene Verkehrswege und Betriebseinrichtungen des Museums sind dabei vor Beschädigung zu schützen.

Die Rettungs- und Verkehrswege sind immer frei zu halten. Transportwege und Anlieferung werden vorher mit der Objektüberwachung festgelegt.

Anlieferungen oder Entsorgungen dürfen nur während der Arbeitszeit und in Anwesenheit einer vom AN bevollmächtigten Person durchgeführt werden. Anlieferungen und Entsorgungen sind dem Museum min. 5 Werktage vorab anzumelden. Für die Anmeldung ist ein internes Formular zu verwenden, was dem AN nach Beauftragung zur Verfügung gestellt wird. Werkzeuge, die händisch transportiert werden können, können von der Kolonne durch die Einlasskontrolle geführt werden. Die Baustellenbereiche dürfen grundsätzlich nur zum Be- und Entladen angefahren werden.

Da auf dem gesamten Gelände mit starkem Besucher:innenverkehr zu rechnen ist, dürfen die Fahrzeuge auch nur mit Schritttempo zur Baustelle fahren.

Da die Baustelle sich im Gebäudeinneren befindet, ist ein händischer Materialtransport und die damit verbundenen Laufwege, wie auch die Laufwege zur außerhalb gelegenen BE-Fläche einzukalkulieren.

Die Zuwegungen der Lieferfahrzeuge sind unmittelbar nach Abschluss des Entladevorgangs wieder freizuräumen. Auf dem Baustellengelände gibt es, bis auf die durch den AG bzw. Bauleitung markierte Baustelleneinrichtungsfläche, nur eingeschränkte Parkmöglichkeiten für Fahrzeuge des AN, siehe angehangenen Baustelleneinrichtungsplan. Für Privatfahrzeuge steht die Tiefgarage gem. der Gebührensatzung zur Verfügung.

1.5 Bauversorgung

Bauwasser: nach Absprache mit Folkwang Museum.

Baubeleuchtung ist mit einzukalkulieren

Baustrom: nach Absprache mit Folkwang Museum.

1.6 Flächen zur Benutzung

Flächen innerhalb oder außerhalb des Gebäudes werden durch die Objektüberwachung zugewiesen.

Es besteht kein Anspruch auf Lager- oder Mitarbeiter:innenräume innerhalb des Gebäudes.

1.7 Vorhandene Abwasser- und Versorgungsleitungen.

40 LV Innenausbauarbeiten

Vorbemerkungen

Es gibt keine verlässlichen Unterlagen zu Bestandsversorgungsleitungen wie Gas, Wasser, Strom oder Medien. Alle Arbeiten innerhalb oder außerhalb des Gebäudes sind mit Vorsicht auszuführen. Unstimmigkeiten sind der Objektüberwachung zu melden.

Es darf kein Schmutzwasser in die Straßenkanalisation geleitet werden.

Anfallendes Schmutzwasser ist separat aufzufangen und fachgerecht zu entsorgen. Dieses kann gegebenenfalls über den vorhandenen Abwassertank erfolgen. Dieser ist dann später zu leeren und zu reinigen.

Auf dem Gelände des Folkwang Museums werden Schmutz- und Oberflächenwasser durch getrennte Systeme abgeführt. Der AN hat sich über die Einleitmöglichkeiten im Vorfeld zu informieren. Verunreinigte Abwässer dürfen nicht in die Regenwasserkanalisation eingeleitet werden. Die Regenwasserkanäle des Geländes und das Regenrückhaltebecken werden regelmäßig durch das Museum labortechnisch auf Fremdeinträge überprüft. Sollten Verunreinigungen zu Schadensersatzforderungen gegenüber der Eigentümerin / der Bauherrin führen, werden diese an den Verursacher weitergegeben.

1.8 Schutz bestehender Bauteile/ Gebäude:

Angrenzende Bauteile / Gebäude sind ständig zu schützen.

Werden Schutzmaßnahmen ausgeführt, sind diese nach Beendigung der Arbeiten ohne Rückstände zu entfernen.

Für Beschädigungen sämtlicher Art ist der AN ersatzpflichtig.

1.9 Alkohol-/Rauchverbot:
Auf der Baustelle, in Gebäuden und Bauwerken der Liegenschaft gilt ein absolutes Alkohol- / Rauchverbot.

1.10 Vollständigkeit

Die von der AG zur Verfügung gestellten Unterlagen sind vom AN auf etwaige Unstimmigkeiten hin zu überprüfen. Bei festgestellten Unstimmigkeiten ist die AG über die Vergabeplattform zu informieren und etwaige Bieterfragen sind innerhalb der Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen zu stellen.

1.11 Hinweis

Auf dem Gelände des Folkwang Museums ist das Anbringen von Werbung/Werbeplanen nicht erlaubt.

2. Angaben zur Ausführung

2.1 Allgemeine Baustelleneinrichtung

Die Abstimmung der Baustelleneinrichtungsfläche und die Zuweisung der Flächen innerhalb der Baustelleneinrichtungsfläche erfolgt durch die AG und die Objektüberwachung. Das Einrichten von Plätzen und das Aufstellen von Buden, Bauwagen, usw. sind ohne Zustimmung der Objektüberwachung nicht zulässig.

Die AG stellt allen an der Maßnahme beteiligten AN eine allgemeine Baustelleneinrichtung zur Verfügung. Die allgemeine Baustelleneinrichtung umfasst:

- die Einrichtung einer **Baustromversorgung** und Gestellung eines **Bauwasseranschlusses** im Gebäude

Zuleitungen und evtl. erforderliche zusätzliche Baustromverteiler sind von jedem Gewerk selbst zu liefern. Dies ist in die Einheitspreise einzurechnen.

40 LV Innenausbauarbeiten

Vorbemerkungen

Die ggf. vorgehaltene Baustelleneinrichtung kann von allen Gewerken genutzt werden, ersetzt aber nicht die eigene, gewerkespezifische Baustelleneinrichtung!

Die Herrichtung der allgemeinen Baustelleneinrichtungsfläche ist Sache des AG und wir dem AG zur Verfügung gestellt. Das beinhaltet die Sanitärcontainer, Einfriedung und Zufahrt zur BE-Fläche, die gewerkespezifische Baustelleneinrichtung wie Container o.ä. ist durch den AN selbst zu erbringen.

2.2 Eigene Baustelleneinrichtung

Bestandteil der eigenen Baustelleneinrichtung ist das Einrichten, Vorhalten und Räumen sämtlicher für die Ausführung der eigenen Leistung erforderlichen Betriebsmittel und Einrichtungen während der gesamten Bauzeit, die nicht über die allgemeine Baustelleneinrichtung abgedeckt werden.

Dies umfasst die vorgeschriebenen Tagesunterkünfte für die eigenen Arbeiter in ausreichender Anzahl, Größe und Ausstattung gemäß der geltenden Arbeitsstättenrichtlinien (ASR) sowie alle notwendigen Maschinen, Betriebsstoffe, Hilfsmittel und Materialien einschließlich der für Schutz und Lagerung erforderlichen Einrichtungen.

Die gesamte Baustelleneinrichtung hat so zu erfolgen, dass sie dem Umfang der zu erbringenden Leistungen entspricht und einen einwandfreien Arbeitsablauf bis zum Abschluss der Vertragsleistungen gewährleistet.

Maßgeblich für die Baustelleneinrichtung sind ebenso die einschlägigen Sicherheitsvorschriften sowie die jeweils geltenden Forderungen des Amtes für öffentliche Ordnung, der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (BG BAU) und sonst mitwirkender Behörden, Amtsstellen und Körperschaften.

2.3 Arbeitsschutz

Zur Durchführung der ausgeschriebenen Bauarbeiten sind Arbeitsschutzmaßnahmen zu ergreifen. Der allgemeine Arbeitsschutz unter Einhaltung aller von den Aufsichtsbehörden, den Berufsgenossenschaften und den Fachverbänden vorgeschriebenen Richtlinien, Regeln und Unfallverhütungsvorschriften ist Sache des AN und wird nicht gesondert vergütet. Dies gilt explizit auch für die dem SiGeKo zur Verfügung zu stellenden Unterlagen zur Koordinierung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes gemäß der BaustellV und den jeweiligen Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen (RAB).

Darüber hinaus können besondere Arbeitsschutzmaßnahmen erforderlich sein, z.B. Sicherungsmaßnahmen für die Ausführung von Arbeiten in großer Höhe. Kosten für den besonderen Arbeitsschutz sowie Aufwendungen für erforderliche arbeitsmedizinische Untersuchungen, die Einholung von Genehmigungen, Anzeige der Arbeiten bei den Fachbehörden, Erstellung von Betriebsanweisungen und Arbeitsplänen, sowie die Unterweisungen der Arbeitnehmer etc. sind als Leistung des AN in die Einheitspreise einzurechnen und werden nicht separat vergütet.

Gefahrenbereiche sind abzusperren und zu kennzeichnen. Entstehen dadurch Behinderungen für andere Unternehmer oder Dritte, sind der Zeitraum der Absperrung sowie alternative Maßnahmen mit der Bauleitung abzustimmen.

Alkoholgenuss ist während der Arbeitszeit und auf der Baustelle generell verboten!

Die Maßnahmen des Arbeitsschutzes ist auf die jeweils während des Bauablaufs geltenden Vorschriften als Nebenleistung anzupassen.

2.4 Baustellenbesprechung / Jour-fixe

Der AN verpflichtet sich, während der eigenen Ausführungszeit seiner Leistungen an den Baustellenbesprechungen teilzunehmen, die 1 x wöchentlich nach Abstimmung, jedoch mindestens alle 14 Tage stattfinden.

40 LV Innenausbauarbeiten

Vorbemerkungen

2.5 Bauleitung des AN
Der AN verpflichtet sich, die Baustelle während der eigenen Ausführungszeit seiner Leistungen mit einem qualifizierten deutsch-sprachigen Vorarbeiter/ Bauleiter zu besetzten.

Alle vom AN für die Durchführung der Arbeiten eingesetzten Personen sind vor Beginn der Baumaßnahme namentlich und mit Angabe ihrer Funktion bzw. Qualifikation zu benennen. Ein Wechsel ist unverzüglich anzuzeigen.

2.6 Bautagebücher
Über die erbrachten Leistungen sind täglich Berichte in Form eines Bautagebuchs zu schreiben. Die Bautagebücher sind wochenweise zu sammeln und der Bauleitung zu übergeben. In den Bautagebüchern müssen folgende Punkte vermerkt werden:

Datum

Arbeitszeit

Wetter und Temperatur

Anzahl der eigenen Beschäftigten

Materialeinsatz

Werkzeugeinsatz (schweres Werkzeug)

Täglich ausgeführte Arbeiten (Angabe der Positions-Nummer)

2.7 Brandschutz:
Prinzipiell ist so wenig brennbares Material oder Schutzmaterial wie möglich auf der Baustelle zu lagern.

Bei Schweißarbeiten oder sonstigen gefährlichen Arbeiten sind geeignete Feuerlöscheinrichtungen am Arbeitsplatz vorzuhalten (Teer und evtl. Koksstaub) und nach feuergefährlichen Arbeiten bei Bedarf eine Brandsicherheitswache zu stellen und im Preis mit einzukalkulieren.

Hier sind insbesondere die Anweisungen aus dem SiGe-Plan des SiGeKo zu beachten und einzuhalten.

2.8 Ordnung auf der Baustelle/Entsorgung als Nebenleistung

Anfallender Bauschutt, Verpackungsmaterialien und Ähnliches, anfallende Baustoffreste jeglicher Art aus dem Verantwortungsbereich des AN aufgrund von Arbeiten aus dem vorliegenden Leistungsverzeichnis sind täglich von der Baustelle zu entfernen.

Bei schuldhafter Nichteinhaltung der oben genannten Punkte kann die Bauleitung nach einmaliger schriftlicher Aufforderung mit Frist von 2 Kalendertagen ohne weitere Mahnung oder Mitteilung die Beanstandung durch einen Dritten beseitigen lassen. Die Kosten hierfür gehen in vollem Umfang zu Lasten des AN und werden von der Rechnung einbehalten.

Die Entsorgung ist Bestandteil der Leistung des AN und durch ihn vorzunehmen. Diese Leistungen sind mit in die Einheitspreise einzurechnen. Schuttcontainer o.Ä. werden durch die AG nicht zur Verfügung gestellt. Die erforderlichen Nachweise des ordnungsgemäßen Beseitigens, der Verwertung bzw. Entsorgung sind vom AN unaufgefordert Vorzulegen. Die Nachweispflicht obliegt dem AN.

2.9 Höhenbezugspunkte:
Die Höhen der vorhandenen Bauteile sind als Festpunkte anzusehen und daran anzupassen.

40 LV Innenausbauarbeiten

Vorbemerkungen

2.10 Pläne:
Dem AN wird ein Plansatz digital als pdf zur Verfügung gestellt.

2.11 Toleranzen:
Die Toleranzen gem. der gültigen DIN und den einschlägigen Normen sind einzuhalten.

2.12 Arbeitszeiten
Arbeitszeiten sind grundsätzlich Mo. - Fr. von 7:00 - 18:00 Uhr möglich.

Arbeiten an Samstagen und in den Abendstunden sind wegen des Besucher:innenverkehrs auf dem Gelände nur nach Absprache möglich.

3. weitere Leistungen des AN

3.1 Art/ Typ der Materialien:
Materialien und Stoffe sind in den Originalverpackungen des Herstellers anzuliefern bzw. die Originalverpackungen sind vorzuzeigen und zu dokumentieren.

Alle zu verwendenden Materialien und deren Verarbeitung sowie alle übrigen Ausführungen müssen den derzeit gültigen DIN- bzw. EN-Vorschriften und den allgemein anerkannten Regeln der Technik genügen.

3.2 Befestigungen:
Sämtliche, für die Befestigung der zu liefernden und einzubauenden Bauteile erforderlichen Verankerungen, Verschraubungen, Klebemassen o.ä. sowie die hierfür erforderlichen Bohrungen sind in den Einheitspreis der entsprechenden Positionen einzukalkulieren. Bei den Befestigungen sind ausschließlich bauaufsichtlich zugelassene Verankerungen zu verwenden.

3.3 Zulassung, Prüfzeugnisse, etc:
Alle ausgeführten Konstruktionen müssen den geltenden Gesetzen, Vorschriften, Technischen Regeln etc. genügen und über eine Zulassung verfügen. Dieses ist durch den AN sicherzustellen, bzw. ggf. zu erwirken. Prüfzeugnisse, Zulassungen, Gebrauchsanweisungen etc. sind nach Aufforderung umgehend vorzulegen. Zur Schlussabnahme sind unaufgefordert alle Unterlagen zu verwendeten Systemen, Materialien, Konstruktionen gesammelt und geordnet der Bauleitung zu übergeben.

3.4 Schutz der eigenen Leistung
Grundsätzlich hat der AN seine Leistung bis zur Abnahme zu schützen. Der AN hat die ausgeführten Leistungen auch gegen Wasser, Wetter-, Sturm-, Frost- und Winterschäden sowie gegen Korrosion und Verschmutzung zu schützen.

3.5 Abfallentsorgung:
Gem. ATV der VOB Teil C ist der AN zur Beseitigung von Bauschutt und Abfällen verpflichtet (Schlüsselnummer 17 04 09). Die Arbeitsbereiche sind sauber zu halten und täglich zu reinigen.

Die Entsorgungsnachweise sind der AG und der BL vorzulegen.

3.6 Lieferung und Herstellung:
Soweit in den Positionen nicht gesondert beschrieben, ist für Leistung immer die Lieferung und Herstellung

40 LV Innenausbauarbeiten

Vorbemerkungen

bzw. Einbau einzukalkulieren.

3.7 Abrechnung:
Die Abrechnung der Leistungen erfolgt nach zu erstellenden Aufmaßen und Zeichnungen des AN. Grundlage hierfür sind die Ausführungs-, Werk- oder Montagepläne. In der Ausführungsplanung nicht dargestellte Bereiche oder Leistungen sind vom AN aufzumessen und vor der Rechnungsstellung mit der Objektüberwachung abzustimmen.

Der Rechnung sind sämtliche Aufmaße, Wiegescheine, Lieferscheine oder Stundenzettel beizulegen.

Abschlagsrechnungen erfolgen kumuliert.

Das Aufmaß ist nach den Ordnungszahlen des LV zu sortieren.

Massenänderungen sind im Vergleich zu vorherigen Rechnungen im Aufmaß darzustellen.

Lohnänderungen und Stoffpreisänderungen werden nicht berücksichtigt, wenn in den Vertragsunterlagen nichts anderes vereinbart wurde.

Die Preise der Vertragsleistungen gelten bis zum Abschluss aller Leistungen.

Es gelten die Vorschriften der DIN 18 331, DIN 18 335, DIN 18 349, DIN 18 360, DIN 18 364 und DIN 18 451 sowie der VOB/C.

Da es sich um ein Bauvorhaben handelt, das teilweise durch Fördermittel finanziert wird, sind die Aufmaße sowie die damit verbundenen Rechnungen in regelmäßigen Abständen zu erstellen. Die Intervalle für die Abrechnung sind im Rahmen des Projektstartgesprächs festzulegen.

40	**LV**	**Innenausbauarbeiten**
01	Titel	Baustelleneinrichtung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

01 Titel Baustelleneinrichtung

01.0010 **Baustelleneinrichtung**

Liefern und räumen der Baustelleneinrichtung für die termin- und fachgerechte Ausführung aller in dieser Ausschreibung aufgeführten Leistungen des AN wie folgt und gemäß Vorbemerkungen:

Gesamte Baustelleneinrichtung für die eigene Leistung, soweit diese nicht gesondert beschrieben ist (Maschinen, Geräte, Baukräne, Arbeitsgerüste, Absperrungen etc., Fördereinrichtungen sind anderen Gewerken gegen firmenseitige Vergütung gegebenfalls zur Vefügung zu stellen) Lagerung der Baustoffe ausschließlich auf dem im Baustelleneinrichtungsplan bestimmten Bauplatz und in Abstimmung mit der Bauleitung des AG.

Alle notwendigen Maßnahmen zur Schaffung von Lager- und Arbeitsplätzen, Ver- und Entsorgungsanschlüsse für Geräte, Container und Baracken.

Ausführung aller Baubehelfe gemäß den gültigen UVVs.

Die Einholung von Genehmigungen für Baustelleneinrichtungsflächen auf öffentliche Flächen ist Sache des AN.

Die Baustelle ist während der gesamten Bauzeit laufend besenrein zu halten.

Grundvorhaltezeit: 4 Wochen

1 psch GP .....

01.0020 **Baustelleneinrichtung vorhalten**

Vorhalten der Baustelleneinrichtung für alle in dieser Ausschreibung aufgeführten Leistungen des AN für die gesamte Bauzeit des AN sowie Vorhaltung in Abstimmung mit der Bauleitung des AG für die Ausführung von Fremdgewerken.

98 Wo EP ..... GP .....

Übertrag: .....

40	**LV**	**Innenausbauarbeiten**
01	Titel	Baustelleneinrichtung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

01.0030 **Verbandskasten, Wandaufhängung, Kennzeichnung**

Verbandskasten, E (groß), aus lackiertem Stahlblech, liefern und über die Dauer der
gesamten Bauzeit vorhalten, Inhalt nach DIN 13 169
- einschl. Aushang "Erste Hilfe"
- einschl. Wandhalterung und Verschraubung an der Wand
Aufstellort in Abstimmung mit der Bauleitung.

1 Stk EP ..... GP .....

01.0040 **Gefährdungsbeurteilung/Arbeitsschutz**

Erstellen einer Gefährdungsbeurteilung in dem die Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und Unfallverhütung dargestellt sind.

1 psch GP .....

01.0050 **Bautagebuch**

Aufstellen und Fortführen eines Bautagebuches mit allen erforderlichen Angaben für die Innenausbauarbeiten. Das Bautagebuch ist der Bauleitung wöchentlich vorzulegen.

1 psch GP .....

01.0060 **Arbeitsablaufplan**

Auf Grund der exponierten Lage der Baustelle im öffentlichen Bereich des Museums der Bauleistungen
während des laufenden Betriebes
kommt einem geregelten, geordneten, sauberen
und zügigen Bauablauf eine besondere Bedeutung zu. Der Auftragnehmer hat daher wie folgt alle einzelnen Arbeitsschritte vor Beginn der Arbeiten genau zu planen und zu benennen.
Der Auftragnehmer hat einen Baufristenplan als Balkenplan oder in einer Form mit vergleichbarer Aussagequalität über seine vertraglichen Leistungen und die jeweils notwendigen Vorlaufzeiten für die Ausführung zu erstellen, anhand dessen die Einhaltung der Vertragsfristen und Nicht-Vertragsfristen (Teilfristen Bauzeitenplan) nachgewiesen und überwacht werden können.
Die Festlegung des Auftraggebers, z.B. zur baufachlichen oder terminlichen Koordinierung mit den übrigen Leistungsbereichen, sind zu berücksichtigen.
Der Plan ist der Objekt-/Bauüberwachung 5 Werktage nach Auftragserteilung vor Ausführungsbeginn der vertraglichen

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Leistungen bzw. bei Überarbeitung unverzüglich zur Genehmigung in 3-facher Ausfertigung in Papierform sowie einfach als offene Datei in digitaler Form per E-Mail oder Datenträger zu übergeben.
In diesem Plan sind die Anzahl der eingesetzten Kolonnen mit Zuordnung zu den verschiedenen Ausführungsbereichen mit namentlicher Nennung der tätigen Personen deutlich aufzuführen.
Der Plan muss eine eindeutige Darstellung der notwendigen Kapazitäten für die termingerechte Ausführung der vertraglichen Leistungen beinhalten. Es sind die Teilabschnitte mit Einzelfristen und deren Zuordnung zum Gesamtfertigstellungstermin darzustellen.
An dieser Stelle wird nochmals auf die Erhöhung der Kapazitäten in den unterrichtsfreien Zeiten wie Ferien oder aber auch Nachmittage hingewiesen, gemäß Anlage Bauzeitenplan.
Der Plan ist bei Bedarf auf Anweisung der Bauleitung innerhalb von 3 Tagen zu überarbeiten.
Die Position beinhaltet das Aufstellen, Vorhalten und Aktualisieren des Arbeitsablaufplans.
Ohne termingerechte Erbringung dieser Leistung ohne Mängel dürfen keine Arbeiten ausgeführt werden.

1 psch GP .....

01.0070 **Schutz Bodenbeläge mit Schutzvlies**

Bodenbeläge aus Terrazzoestrich, Holzparkett und Naturstein in den Ausstellungsräumen
und Fluren mit Schutzvlies schützen und zusätzlich mit Holzverlegeplatten sichern.
Die Fugen sind staubdicht mit Klebe- oder Packband abzukleben.
Nachfolgende Leistungen sind in dieser Position mit abgegolten:
Verwendetes Material zum Schutz der Oberfläche bis zur Sammelstelle abtransportieren.
An- und Abfuhr aller erforderlicher Maschinen und Geräte, Hebewerkzeuge und Gerüste.
Reinigen des Lagerplatzes nach Abschluss der Arbeiten.
Sicherungsmaßnahmen der Transportwege.
Der Schutz der Bodenbeläge ist für die gesamte Dauer des Arbeiten vorzuhalten.
Die Entsorgung erfolgt in gesonderter Position.

5.646,26 m² EP ..... GP .....

Übertrag: .....

40	**LV**	**Innenausbauarbeiten**
01	Titel	Baustelleneinrichtung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

01.0080 **Schutz Oberflächen**

Schützen von bauseits vorhandenen Oberflächen, wie Glas, Metall usw. mit Schutzflies, Folien und Hartfaser- oder Verlegeplatten.
Die Fugen sind staubdicht mit Klebe- oder Packband abzukleben.
Nachfolgende Leistungen sind in dieser Position mit abgegolten:
Verwendetes Material zum Schutz der Oberfläche bis zur Sammelstelle abtransportieren.
An- und Abfuhr aller erforderlicher Maschinen und Geräte, Hebewerkzeuge und Gerüste.
Reinigen des Lagerplatzes nach Abschluss der Arbeiten.
Sicherungsmaßnahmen der Transportwege.

535,52 m² EP ..... GP .....

01.0090 **Schützen von bauseits vorhandenen Bauteilöffnungen**

Schützen von bauseits vorhandenen Bauteilöffnungen, Oberflächen, wie Fenster, Türen, Glas, Metall usw. mit Schutzflies, Folien und OSB-Verlegeplatten
Die Fugen sind staubdicht mit Klebe- oder Packband abzukleben.
Nachfolgende Leistungen sind in dieser Position mit abgegolten:
Verwendetes Material zum Schutz der Oberfläche bis zur Sammelstelle abtransportieren.
An- und Abfuhr aller erforderlicher Maschinen und Geräte, Hebewerkzeuge und Gerüste.
Reinigen des Lagerplatzes nach Abschluss der Arbeiten.
Sicherungsmaßnahmen der Transportwege.
Der Schutz der Oberflächen ist für die gesamte Dauer des Abbruchs vorzuhalten.
Die Entsorgung erfolgt in gesonderter Position.

1.481,46 m² EP ..... GP .....

01.0100 **Schutz von kleinteiligen Einbauten**

Schützen von kleinteiligen Einbauteilen, wie Elektroeinbauteile, Schalter, Beleuchtung, Kamera, Melder usw. mit Schutzvlies, Folien. Die Fugen sind staubdicht mit Klebe- oder Packband abzukleben.
Nachfolgende Leistungen sind in dieser Position mit abgegolten:
Verwendetes Material zum Schutz der Oberfläche bis zur Sammelstelle abtransportieren.
An- und Abfuhr aller erforderlicher Maschinen und Geräte, Hebewerkzeuge und Gerüste.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

40	**LV**	**Innenausbauarbeiten**
01	Titel	Baustelleneinrichtung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Reinigen des Lagerplatzes nach Abschluss der Arbeiten.
Sicherungsmaßnahmen der Transportwege.
Nach Abschluss der Arbeiten sind die Abfälle abzutransportieren und auf der Unternehmerkippe zu entsorgen.

500 St EP ..... GP .....

01.0110 **Schutz einer Kunstinstallation aus Holz**

Kunstinstallation aus Holz mit Schutzvlies schützen und abdecken. Die Fugen sind staubdicht mit Klebe- oder Packband abzukleben.
Nachfolgende Leistungen sind in dieser Position mit abgegolten:
Verwendetes Material zum Schutz der Oberfläche bis zur Sammelstelle abtransportieren.
An- und Abfuhr aller erforderlicher Maschinen und Geräte, Hebewerkzeuge und Gerüste.
Reinigen des Lagerplatzes nach Abschluss der Arbeiten.
Sicherungsmaßnahmen der Transportwege.
Der Schutz der Bodenbeläge ist für die gesamte Dauer des Arbeiten vorzuhalten.
Die Entsorgung erfolgt in gesonderter Position.

300 m² EP ..... GP .....

01.0120 **Staubschutzwände montieren**

Liefern, aufstellen und vorhalten einer selbststehenden Staubschutzwand, Raumhöhe bis 6,00 m, demontierbar und wiederverwendbar, bestehend aus Unterkonstruktion mit Alu-Teleskopstangen inkl. Unterlegscheiben, Aluschaum-Dichtschienen, PE-Folie oder Polypropylenvlies als Wandbespannung, staubdicht Ausführung aller Anschlüsse umlaufend Befestigung/ Abspannung ohne Beschädigung an Stahlbetondecken/Unterdecken und Massivwänden.
Massivwänden. Aufrechterhaltung der Konstruktion während gesamten Nutzungszeit. Anlieferung, Montage und Demontage inkl. Entsorgung oder Wiederverwendung in anderen Bauabschnitten oder Umbauten.
Reißverschlusstür, PE-Folie oder Polypropylenvlies als Wandverkleidung als Wandverkleidung, staubdichte Ausführung alle Anschlüsse umlaufend Befestigung/Verspannung ohne Beschädigung von Stahlbetondecken/Unterdecken und Massivwänden.
Massivwänden. Vorhalten der Konstruktion während der gesamten Nutzungsdauer.
Demontage einschließlich Entsorgung oder Wiederverwendung

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

40 **LV** **Innenausbauarbeiten**
01 Titel Baustelleneinrichtung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

im anderen Bauabschnitt. Es ist einzukalkulieren, dass die Staubschutzwände in Flächen bis zu 30 m2 mehrmals umgestellt werden.

3.300 m² EP ..... GP .....

01.0130 **Fahrbares Standgerüst**

Fahrbares Standgerüst für die Arbeitsbereiche anliefern, errichten, vorhalten, reinigen, abtransportieren während der gesamten Bauzeit zur Durchführung der beschriebenen Arbeiten erforderlich.
Fahrbares Standgerüst, Systemgerüst DIN 4420 Teil 4, Gerüstgruppe 3, flächenbezogenes Nutzgewicht 2,00 kN/m²
Maße der Gerüstlagen bis 3 m² mit allseitigem Seitenschutz Raumhöhe bis 6 m. Incl. aller Lohn-, Material- und sonstigen Nebenkosten.

6 St EP ..... GP .....

Summe Titel 01

Baustelleneinrichtung, Netto: .....

02 Titel Trockenbauarbeiten

02.0010 **Abbruch von Deckenbekleidung**

Abbruch von Deckenbekleidung als Deckenplatte, Friese, Unterzüge, Vorsprünge usw. aus Decke doppelt beplankt bis 30 mm Stärke.
Rückbau von Unterkonstruktion und Dämmung erfolgt in gesonderter Position.

Nachfolgende Leistungen sind in dieser Position mit abgegolten:
Abbruchmaterial bis zur Sammelstelle transportieren
An- und Abfuhr aller erforderlichen Maschinen und Geräte, Hebewerkzeuge und Gerüste.
Reinigen des Lagerplatzes nach Abschluss der Arbeiten.
Sicherungsmaßnahmen der Transportwege.
Abbruchart nach Wahl des AN.

Der Abtransport und die fachgerechte Entsorgung des Abbruchmaterials sind in dieser Position abgegolten.

1.000 m² EP ..... GP .....

Übertrag: .....

40	**LV**	**Innenausbauarbeiten**
02	Titel	Trockenbauarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.0020 **Abbruch von Deckenbekleidung, Kleinstflächen**

Abbruch von Deckenbekleidung wie vor jedoch als Kleinstfläche unter 5 m2.

60 St EP ..... GP .....

02.0030 **Abbruch von Deckenunterkonstruktion aus Metall**

Abbruch von Unterkonstruktion aus Metall bestehend aus Verankerungsschienen/ Abhänger, Trag- und Querschienen im Raster ca. 600x600mm.
Rückbau von Beplankung und Dämmung erfolgt in gesonderter Position.
Sämtliche Verankerungsreste wie Dübel, Schrauben, Metallteile müssen vollständig entfernt werden, damit der Untergrund für die Aufnahme der Folgegewerke bereit ist.
Nachfolgende Leistungen sind in dieser Position mit abgegolten:
Abbruchmaterial bis zur Sammelstelle abtransportieren
An- und Abfuhr aller erforderlicher Maschinen und Geräte, Hebewerkzeuge und Gerüste.
Reinigen des Lagerplatzes nach Abschluss der Arbeiten.
Sicherungsmaßnahmen der Transportwege.
Abbruchart nach Wahl des AN.
Der Abtransport und die fachgerechte Entsorgung des Abbruchmaterials sind in dieser Position abgegolten.

1.000 m² EP ..... GP .....

02.0040 **Abbruch von Deckenunterkonstruktion aus Metall, Kleinstflächen**

Abbruch von Metallkonstruktion wie vor jedoch als Kleinstfläche unter 5 m2.

60 St EP ..... GP .....

02.0050 **Dämmung ausbauen**

Abbruch von Dämmung oberhalb Decken.
Nachfolgende Leistungen sind in dieser Position mit abgegolten:
Gemäß den geltenden Vorschriften, Abbruchmaterial zur fachgerechten Beseitigung bis zur Sammelstelle abzutransportieren.
An- und Abfuhr aller erforderlicher Maschinen und Geräte, Hebewerkzeuge und Gerüste.
Reinigen des Lagerplatzes nach Abschluss der Arbeiten.
Sicherungsmaßnahmen der Transportwege.
Abbruchart nach Wahl des AN.
Der Abtransport und die fachgerechte Entsorgung des Abbruchmaterials sind in dieser Position abgegolten

500 m² EP ..... GP .....

Übertrag: .....

40	**LV**	**Innenausbauarbeiten**
02	Titel	Trockenbauarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.0060 **Unterdeckenbekleidung, abgehängt, GKB**

Unterdecke DIN 18168-1, Einbauhöhe bis 5,00 m.

Befestigungsuntergrund: Stahlbeton
Ausführung der Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, als Tragprofile CD 60/27, Befestigung mit Direktabhängern und bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln.

Decklage aus Gipsplatten GKB DIN 18180 bzw. DIN EN 520 Bauplatte Typ A, einlagig, Plattendicke 12,5 mm + Verarbeitung gemäß DIN 18181

Verspachtelung der Gipsplatten gem. Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q3 Standardverspachtelung. Verarbeitung gem. DIN 18181.

1.000 m² EP ..... GP .....

02.0070 **Unterdeckenbekleidung, abgehängt, GKB, Kleinstmengen**

Unterdeckenbekleidung, abgehängt, GKB wie vor jedoch als Kleinstfläche unter 5 m2.

60 St EP ..... GP .....

02.0080 **Herstellen von Ausschnitten, rund bis d= 100 mm**

Herstellen von Ausschnitten für Haustechnik in Decken , 1- oder 2-lagig beplankt, für Rohrdurchführungen, Einbauteile und Halterungen von Elektroobjekten. inkl. Anspachteln und Anpassung der Unterkonstruktion
Ausschnitt rund bis d = 200 mm

701 Stk EP ..... GP .....

02.0090 **Schließen von Öffnungen, bis 250/ 250 mm**

Schließen von Ausschnitten in GK-Decken, 1- oder 2-lagig beplankt,
Ausschnitt bis 250/250 mm

741 Stk EP ..... GP .....

02.0100 **Beispachteln von Kabel- u. Rohrdurchführungen an Trockenbauwänden bis 30mm**

Übertrag: .....

40 **LV** **Innenausbauarbeiten**

02 Titel Trockenbauarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Beispachteln von Kabel- u. Rohrdurchführungen an Trockenbauwänden bis 30mm
bis Durchmesser 30 mm

50 Stk EP ..... GP .....

02.0110 **Herstellen von Ausschnitten in Rasterdecke inkl Aluminiumrahmen**

für Einbau Technik, reckteckig ca. 180 x 115 mm
Herstellen von Ausschnitten in Rasterdecke, d= 12,5, für Einbauteile inkl. aller erforderlichen
Anschnitte, Verstärkungen und Anpassarbeiten, Einbau Rahmen aus Aluminium,
pulverbeschichtet, Farbton Basalt, als Verstärkung und Kantenschutz für das
Einsetzen der Sicherheitstechnik
Ausschnitt reckteckig ca. 180 x 115 mm
Genaue Spezifikation technische Einbauten sowie sich daraus ergebende Absolutmaße zum Einschneiden in Abstimmung mit Fremdgewerk Sicherheitstechnik und Objektüberwachung.
Die vorhandene Abhangdecke ist nicht zu beschädigen und bleibt im Bestand erhalten.
Das Material wird Eigentum des Auftragnehmers. Aufbereitung / Entsorgung der Reststoffe gemäß dem Kreislaufwirtschaftsgesetz.

182 Stk EP ..... GP .....

Summe Titel 02

Trockenbauarbeiten, Netto: .....

03 Titel Rohbauarbeiten

03.0010 **Kernbohrung, Beton, bis 200 mm**

Kernbohrung als Durchbruch in Decke/ Boden aus Beton;
einschl. Entsorgung der Bohrkerne.
Bohrlochdurchmesser : bis 200 mm
Bauteildicke : bis 200 mm

41 Stk EP ..... GP .....

Summe Titel 03

Rohbauarbeiten, Netto: .....

40	**LV**	**Innenausbauarbeiten**
04	Titel	Putzarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

04 Titel Putzarbeiten

04.0010 **Egalisation Deckenputz, neuer Teilfläche**

Putzflächen zur Aufnahme eines
Putzes egalisieren bzw. ausgleichen.
Das Angleichen der Oberfläche ist mit einzukalkulieren.
Bauteil: BestandsGK-Decke
Inkl. Grundierung des Untergrundes
Putzstärke ca. 15 mm

2.530,52 m³ EP ..... GP .....

04.0020 **Haftgrund mit Quarzsand**

Haftgrundanstrich mit Quarzsand als
Putzgrundvorbereitung für den Spachtelputz .
Putzgrund: bestehende Oberfäche - Spritzputz

2.530,52 m² EP ..... GP .....

04.0030 **Putzabschlussprofil**

Putzabschussprofil aus Edelstahl oder Kunstoff zur Begrenzung
verschiedener Bauteile.
Putzdicke : bis 5 mm

250 m EP ..... GP .....

04.0040 **Putzeckleiste**

Putzeckleiste aus rostfreiem Stahl oder Kunststoff.
Putzdicke : bis 5 mm

250 m EP ..... GP .....

04.0050 **Bewegungsfugenprofil**

Bewegungsfugenprofil aus Edelstahl oder Kunstoff,
über Baubewegungsfugen im Innenbereich.
Putzdicke : bis 5 mm

250 m EP ..... GP .....

Übertrag: .....

40 **LV** **Innenausbauarbeiten**

04 Titel Putzarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
04.0060	**Putzarmierung, Glasfasergewebe** Putzarmierung mit Glasfasern, vollflächig über rissgefährdeten Wandflächen im Innenbereich: Rollenbreite mindestens 250 mm.	**50 m**	EP	GP .....
04.0070	**Spachtelung geputzte Decke** Spachtelung von geputzten Decken zur Aufnahme einer neuen Putzbeschichtung (Spritzputz) Das Angleichen der Oberfläche durch Nachschleifen ist mit einzukalkulieren. Bauteil : Decken Stärke: 3-4 mm	**2.530,52 m²**	EP	GP .....
04.0080	**Spritzputz auf Decke** Spritzputz einlagig, im Innenbereich. Putzgrundvorber. : Grundierte Fläche mit Quarzgrund Mörtelart : Einlagenputzmörtel Struktur : Spritzputzoberfläche wie Bestand Putzdicke : bis 5 mm Farbton : weiß oder hell getönt, nach Wahl des AG Bauteil : Decke Putzgrund : Spachtelputz	**2.530,52 m2**	EP	GP .....

Summe Titel 04

Putzarbeiten, Netto: .....

05 Titel Malerarbeiten

05.0010	**Untergrund vorbereiten, reinigen** Untergrund als Vorbereitung für die Malerarbeiten von Staub und losen Verschmutzungen befreien. Bauteil : Wände	**11.131,12 m²**	EP	GP .....
			Übertrag:	.....

40	**LV**	**Innenausbauarbeiten**
05	Titel	Malerarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
05.0020	**Fläche überspannen, Malergewebe** Überspannen rissegefährdeter Flächen, sowie Kanten, Ecken etc., mit Gewebe, inkl. Vorbehandlung und Spachtelung.	**111,31 m²**	EP	GP .....
05.0030	**Anstrich Dispersionsfarbe hell Wand** Anstrich Dispersionsfarbe hell Wand Zweifacher Anstrich mit Dispersionsfarbe Zwischen- und Schlussbeschichtung mit Dispersionsfarbe, wasserverdünnbar, diffusionfähig, umweltschonend, stumpfmatt. Nassabriebbeständigkeit: Klasse 2 nach DIN EN 13300 Kontrastverhältnis: Deckvermögen Klasse 1 Maximale Korngröße: fein (< 100 µm) Technische Eigenschaften: - verschmutzungsunempfindlich - hoch reinigungsfähig - beständig gegen wässrige Desinfektions- und Haushaltsreinigungsmittel - mechanisch hoch belastbar - geeignet für Hellbezugswerte von ca. 100 bis 40 Mit einzukalkulieren sind alle Abdeckarbeiten von allen nicht zu beschichtenden Bauteilen zur scharfen Abgrenzung von Anstrichen und das Schützen von allen im Renovierungsbereich befindlichen Türen, Fenstern und besonders zu schützenden Bauteilen mit Kunststofffolie und UV beständigem Klebeband. Türen und Fenster müssen auch im abgeklebten Zustand zu öffnen sein. Nach Beendigung der Arbeiten Folie entfernen. Abfälle entsprechend den örtlichen Bestimmungen entsorgen. Anfallende Entsorgungskosten sind in den Preis mit Einzukalkulieren Farbton: Basalt 18 Fabrikat: Sigma Polimatt	**11.131,12 m²**	EP	GP .....
05.0040	**Zulage Grundierung der Wandfläche** Zulage zu Anstrich Dispersionsfarbe hell, Wände Grundieren und für Dispersionsanstrich vorbereiten.	**11.131,12 m²**	EP	GP .....
			Übertrag:	.....

40	**LV**	**Innenausbauarbeiten**
05	Titel	Malerarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

05.0050 **Zulage für Laibungen/ Nischen**

Beschichtung wie vor beschrieben, jedoch als Zulage für die Ausführung auf Laibungen und/ oder Nischen.
Laibungs-/ Nischentiefe: max. 80 cm

147,63 m EP ..... GP .....

05.0060 **Anschlussfugen im Bestand reparieren**

Anschlussfugen im Bestand reparieren,
Basis Polyurethan, einschließlich systemgebundenem Primer, Fugenbreite 5-15mm, Verhältnis Fugenbreite zu Dichtstofftiefe 1:1, weiß, überstreichbar, vor Beschichtungsarbeiten herstellen, nur nach Vorgabe der Objektüberwachung

50 m EP ..... GP .....

05.0070 **Anstrich Dispersionsfarbe hell Decke**

Anstrich Dispersionsfarbe hell Decke
Zweifacher Anstrich mit Dispersionsfarbe
Zwischen- und Schlussbeschichtung mit Dispersionsfarbe, wasserverdünnbar, diffusionfähig, umweltschonend, stumpfmatt.
Nassabriebbeständigkeit: Klasse 2 nach DIN EN 13300
Kontrastverhältnis: Deckvermögen Klasse 2
Maximale Korngröße: fein (< 100 µm)
Technische Eigenschaften:
- verschmutzungsunempfindlich
- hoch reinigungsfähig
- beständig gegen wässrige Desinfektions- und Haushaltsreinigungsmittel
- mechanisch hoch belastbar
- geeignet für Hellbezugswerte von ca. 100 bis 40

Mit einzukalkulieren sind alle Abdeckarbeiten von allen nicht zu beschichtenden
Bauteilen zur scharfen Abgrenzung von Anstrichen
und das Schützen von allen im Renovierungsbereich befindlichen Türen, Fenstern und besonders zu schützenden Bauteilen mit Kunststofffolie und UV beständigem Klebeband.
Türen und Fenster müssen auch im abgeklebten Zustand zu öffnen sein.
Nach Beendigung der Arbeiten Folie entfernen.
Abfälle entsprechend den örtlichen Bestimmungen entsorgen.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

40 **LV** **Innenausbauarbeiten**
05 Titel Malerarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Anfallende Entsorgungskosten sind in den Preis mit Einzukalkulieren

Farbton: Basalt 18
Fabrikat: Sigma Polimatt

6.526,07 m² EP ..... GP .....

05.0080 **Zulage Grundierung der Deckenfläche**

Zulage zu Anstrich Dispersionsfarbe weiß,
Decken Grundieren und für Dispersionsanstrich vorbereiten.

6.526,07 m² EP ..... GP .....

Summe Titel 05

Malerarbeiten, Netto: .....

06 Titel Bauendreinigung

Vorbemerkungen

Hinweistext Kalkulation
In die Einheitspreise sind miteinzukalkulieren:
- Baustelleneinrichtung:
Einrichten und Räumen der Baustele und Vorhalten der Baustelleneinrichtung für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen. Bewachung und Verwahrung der Arbeitsgeräte, Arbeitskleidung, Baumaterialien und -geräte des AN, auch während der Arbeitsruhe, ist Sache des AN. Der AG ist dafür nicht verantwortlich, auch wenn sich diese Gegenstände auf seinem Grundstück befinden.
- Gestellung und Vorhaltung der erforderlichen Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge, Baubehelfe, Hilfskonstruktionen
Die Raumhöhe auf kompletter Fläche beträgt max. 3,10 m
Für alle folgend benannten Arbeitsschritte ist die Auswahl der jeweiligen und individuellen Reinigungsmittel gemäß Fachkunde des AN. Bei Beschädigung der auf der Baustelle vorhandenen Materialien durch falsche Reinigungsmittel oder -prozesse sind diese auf Kosten des AN zu ersetzen.
Es dürfen grundsätzlich keine Reinigungsstoffe verwendet werden, die schadstoffhaltig oder gesundheitsgefährdend sind.
- Teppich, Linoleum, Vinyl, Fliesen oder Estrichflächen besenrein abkehren, absaugen, nasswischen und von Farbspritzern reinigen
- Fußleisten aus Fliesen, Holz, oder aus den oben beschriebenen Oberbodenbelägen feucht abwischen
- Schalter / Steckdosen feucht abwischen
- Sanitärobjekte, Armaturen etc. mittels geeigneter Putzmittel

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

40	**LV**	**Innenausbauarbeiten**
06	Titel	Bauendreinigung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

schlierenfrei nass reinigen
- Fenster mittels geeigneter Putzmittel schlierenfrei nass reinigen. Zum Reinigen gehört das Säubern der Fensterrahmen und Beschläge, Fenster- und Fenstertürflügel, Glasflächen mit Falzen und Zwischenräumen, allseitig und außenseitig
- Reinigen von Türen einschließlich der Zargen druch feuchtes abwischen.
- Bei der Reinigung von Verglasungen und beschichteten Fensterprofilen oder beschichteten Türanlagen ist besonders darauf zu achten, dass geeignete Mittel verwendet werden, die keine Kratzspuren verursachen.
- Reinigung von Möbeln wie z.B. Einbauküchen oder Wickeltische sind nicht Bestandteil dieser Ausschreibung.
- Reinigung der Treppenanlagen mit Fliesenbelag, sowie Bodenendbeschichtungen, einschließlich feucht abwischen der Treppengeländers

In den nachfolgenden Positionen werden die Materialien in den einzelnen Bereichen beschriebene, die gemäß vorstehender Arbeitsanweisungen gereinigt werden sollen.
Die Qualität der Reinigung zur Bauabnahme ist grundsätzlich staub-, schlieren- und wasserfleckenfrei herzustellen.

06.0010 **Fenster- und Türflächen**

Reinigung der Fenster- und Türflächen, innen, inkl. Fensterbänke gemäß Vorbemerkungen.

1.481,46 m2 EP ..... GP .....

06.0020 **Bodenflächen, Parkett**

Reinigung der Bodenflächen, Parkett inkl. Sockelleisten gemäß Vorbemerkungen.

1.602,14 m² EP ..... GP .....

06.0030 **Bodenflächen, Naturstein**

Reinigung der Bodenflächen, Naturstein inkl. Sockelleisten gemäß Vorbemerkungen.

928,38 m² EP ..... GP .....

Übertrag: .....

40 **LV** **Innenausbauarbeiten**

06 Titel Bauendreinigung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
06.0040	**Bodenflächen, Terrazzo-Estrich** Reinigung der Bodenflächen, Terrazzo-Estrich inkl. Sockelleisten gemäß Vorbemerkungen.	**3.115,74 m²**	EP	GP .....
06.0050	**Schalter / Steckdosen** Reinigung von Schaltern/ Steckdosen für bis zu 300 Stück gemäß Vorbemerkungen.	**1 psch**		GP .....

Summe Titel 06

Bauendreinigung, Netto: .....

07 Titel Stundenlohnarbeiten

Vorbemerkung Stundenlohnarbeiten

Stundenlohnarbeiten sind rechtzeitig anzukündigen und dürfen nur nach Genehmigung durch den Auftraggeber durchgeführt werden. Über jede auf Stundenlohnbasis ausgeführte Arbeit hat der Auftragnehmer während der Ausführung täglich eine genaue Liste der Namen, Berufsbezeichnungen, Tätigkeiten und Arbeitsstunden, sowie die Menge der eingebauten Materialien und Einsatzzeiten der Geräte zur Prüfung durch den Auftraggeber zu führen. Spätestens am nächsten Werktag muss der Auftragnehmer dem Auftraggeber die Liste zur Prüfung und Genehmigung vorlegen.
Die Stundenverrechnungssätze enthalten unaufgegliedert:
- die Lohn- und Gehaltskosten, einschl. vermögenswirksamer Leistungen
- die tariflichen und übertariflichen Zuschläge
- die Lohn- und Gehaltsnebenkosten (bspw. Wege- und Fahrgelder, Trennungs- und Übernachtungskosten etc.)
- die Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Beiträge an die tariflichen Sozialkassen und die Winterbauumlage nach der z. Zt. der Kalkulation gültigen Betriebsverordnung.

Der Stundenverrechnungssatz gilt unabhängig von der Anzahl der abgerechneten Stunden. Facharbeiterstundensätze werden nur für Arbeiten anerkannt, wenn diese von Facharbeitern ausgeführt werden müssen und von Facharbeitern ausgeführt wurden. Für Arbeiten, die von Helfern ausgeführt wurden, bzw. für die keine Facharbeiter erforderlich sind, werden

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

40	**LV**	**Innenausbauarbeiten**
07	Titel	Stundenlohnarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Helferstundensätze anerkannt, unabhängig davon, ob Facharbeiter für die Ausführung eingesetzt worden sind. Zuschläge für Bauleitungspersonal sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

07.0010 **Facharbeiterstunden**

Stundenlohnarbeiten für unvorhersehbare jedoch im Rahmen der Ausführung zwingend erforderlich werdende Leistungen geringeren Umfangs die überwiegend Lohnkosten verursachen sind nur auf Anordnung der Bauleitung des Auftraggebers auszuführen. Mit Abgabe des Angebots erklärt der Bieters, dass die nachstehend aufgeführten Stundenverrechnungssätze unter Beachtung der preisrechtlichen Vorschriften und der Vertragsbedingungen ermittelt worden sind und unabhängig von der Anzahl der abgerechneten Stunden gelten. Der Tarifstundenlohn, preisrechtlich zulässige Zuschläge und gegebenenfalls Kosten aus Auswärtsbeschäftigung ergeben zusammengenommen den Stundenverrechnungssatz. Lohnzuschläge für Überstunden, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit enthält der Stundenverrechnungssatz nicht.

40 h EP ..... GP .....

07.0020 **Helferstunden**

Stundenlohnarbeiten wie vor, jedoch für Bauhelfer/-in

40 h EP ..... GP .....

07.0030 **Material**

Liefern von Material zu Stundenlohnarbeiten vor.
Die Materialien werden auf Nachweis abgerechnet. Für die Kalkulation und Angebotspreisfindung ist hier folgender Preis einzutragen:
Summe Stundenlohnarbeiten (Facharbeiter+Helfer) x 30 % = Summe für Pauschalpreis Material dieser Position.

1 psch GP .....

Übertrag: .....

40	**LV**	**Innenausbauarbeiten**
07	Titel	Stundenlohnarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
07.0040	**Nachtzuschlag Facharbeiterstunden** Nachtzuschlag für Facharbeiterstunden bei Arbeitszeiten zwischen 23:00 und 06:00 Uhr.	**20 h**	EP	GP .....
07.0050	**Nachtzuschlag Helferstunden** Nachtzuschlag für Helferstunden bei Arbeitszeiten zwischen 23:00 und 06:00 Uhr.	**20 h**	EP	GP .....
07.0060	**Sonn- und Feiertagszuschlag Facharbeiterstunden** Sonn- und Feiertagszuschlag für Facharbeiterstunden bei Arbeitszeiten an Sonntagen oder an gesetzlichen Feiertagen in NRW.	**20 h**	EP	GP .....
07.0070	**Sonn- und Feiertagszuschlag Helferstunden** Sonn- und Feiertagszuschlag für Helferstunden bei Arbeitszeiten an Sonntagen oder an gesetzlichen Feiertagen in NRW.	**20 h**	EP	GP .....

Summe Titel 07

Stundenlohnarbeiten, Netto: .....

LV-Zusammenfassung

40 LV Innenausbauarbeiten

Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	**Titel**	**Baustelleneinrichtung**	11	**.....**
02	**Titel**	**Trockenbauarbeiten**	16	**.....**
03	**Titel**	**Rohbauarbeiten**	19	**.....**
04	**Titel**	**Putzarbeiten**	20	**.....**
05	**Titel**	**Malerarbeiten**	21	**.....**
06	**Titel**	**Bauendreinigung**	24	**.....**
07	**Titel**	**Stundenlohnarbeiten**	26	**.....**

Summe LV 40 Innenausbauarbeiten

Angebotssumme, Netto:	EUR	.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR	.....
Angebotssumme, Brutto:	EUR	**.....**